

Herzlich willkommen zum Elterninformationsabend!

Informationen zur Kooperation
und zum Schulanfang

B. Sharaf und T. Schmitt



Informationen zur Kooperation



Welche Kindergärten werden von der Grünewaldschule betreut?

Blumen-
straße

Kreuz-
grund e.v.

Grünewald-
straße

Heilig
Kreuz

Sonnen-
berg

Kreuz-
grund

Helm-
holtz

Kinder, die
nicht in der
Kooperation
waren



Was ist das Ziel der Kooperation?

Die Zusammenarbeit von öffentlichem Gesundheitsdienst, pädagogischen Fachkräften und den für die Kooperation zuständigen Lehrkräften der Grundschulen (Kooperationslehrkräften) soll eine ganzheitliche Sicht auf die Entwicklung des einzelnen Kindes ermöglichen. Eine Unterstützung von elterlicher, pädagogischer und medizinischer Seite ist unverzichtbar, damit das Kind die erforderlichen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Einstellungen für einen guten Start in die Schule erwirbt. Der Übergang von der Kindertageseinrichtung in die Schule wird so gestaltet und koordiniert, dass er die individuellen und familiären Voraussetzungen des Kindes berücksichtigt.



Termine und Inhalte der Kooperation

Basis-Kompetenzen
Kognitive Kompetenzen
Richtig sprechen / Laute
Sprechfähigkeit / Sätze
Bildergeschichten erzählen
Wortschatz
Verstehen und umsetzen
Wörter nachsprechen
Anlaute wiedergeben
Inlaute wiedergeben
Laute unterscheiden
Silben sprechen / Silben klatschen
Reimwörter finden
Bilder / Gegenstände merken
Mehrsilbige Fantasiewörter nachsprechen
Farben benennen
Formen unterscheiden
Sortieren nach Merkmalen + Größen
Muster nachlegen / fortsetzen
Vorwärtszählen bis 10 / 20
Weiterzählen
Rückwärtszählen ab 10 / 20
Mengen unterscheiden < >
Mengen simultan erfassen
Würfelbilder erkennen
Motorische Kompetenzen
Hampelmann
Balancieren
Beidhändig werfen / fangen
Rückwärts gehen

Basis-Kompetenzen	Datu
	**
Stifthaltung - Dreipunktgriff	
Zeichnen / Malen	
Ausschneiden	
Falten nach Vorlage	
Unterscheidung re-li	
Handdominanz klar?	
Sozial-emotionale Kompetenzen	
Kontaktfähigkeit	
Kommunikationsfähigkeit	
Eigene Meinung äußern	
Akzeptanz anderer Meinungen	
Umgang mit Regeln	
Konfliktverhalten	
Soziale Sensibilität	
Volitional-motivationale Kompetenzen	
Neugierde / Fragehaltung	
Anstrengungsbereitschaft	
Selbständigkeit	
Konzentration (Aufmerksamkeit)	
Ausdauer	
Selbstkonzept	
Umgang mit Misserfolg	

Termine wurden den Kindertageseinrichtungen schon mitgeteilt und Kooperation hat teilweise schon gestartet .



Der Schuleintritt

- Schließen Sie Frieden mit Ihrer eigenen Schulbiografie, der von Geschwisterkinder,...
- Das “perfekte“ Schuleintrittsalter gibt es nicht
- Schulreife bzw. Schulfähigkeit ist ein individueller Prozess und kein Zustand
- Schulvorbereitung ist kein Trainingsprogramm



Darauf wird zum Schulstart geachtet

**körperliche
Entwicklung**

**kognitive
Entwicklung**

**sprachliche
Entwicklung**

**sozio-
emotionale
Entwicklung**



Körperliche Entwicklung

Motorik wird regelmäßig von Kinderärzt*innen beobachtet und eingeschätzt.

Gleichgewichts-
sinn

Balancieren

Fangen und
Werfen

auf einem Bein
hüpfen

rückwärts laufen

einfache
Koordinations-
übungen

Stifthaltung

Umgang mit
Schere



Kognitive Entwicklung

Ist Teil der Schuleingangsuntersuchung wird aber auch in der Kooperation beobachtet.

Visuelle Wahrnehmung	auditive Wahrnehmung	Merk- und Speicherfähigkeit	Konzentrationsvermögen
<ul style="list-style-type: none"> • Wiedererkennen von Farben und Formen • Größenunterschiede erkennen • Muster nachspuren 	<ul style="list-style-type: none"> • Richtungen hören • akustische Signale unterscheiden • Aufforderungen hören 	<ul style="list-style-type: none"> • Wiedergeben von gesehenen und gehörten Inhalten • Sich kurze Anweisungen merken • Nachsprechen von Reimen/Versen 	<ul style="list-style-type: none"> • Bewusst trainierbar • Fokus auf eine Aufgabe
			<p style="text-align: center;">Schlussfolgendes Denken</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge verknüpfen • Probleme lösen • Vorausdenken, planen



sprachliche Entwicklung

- Sprache als Vorläuferfähigkeit
- Im Fokus stehen: aktiver Wortschatz, passives Sprachverständnis, Fähigkeit zur Begriffsbildung, **phonologische Bewusstheit** und kommunikative Fähigkeiten



sozioemotionale Entwicklung

- Emotionale Ebene: psychische Stabilität, Selbstkompetenz, Selbständigkeit, entwicklungsgerechte Anstrengungsbereitschaft und **Frustrationstoleranz**, Resilienz, Neugierde, Lernfreude und Leistungsmotivation
- Soziale Ebene: Kontaktbereitschaft, Kompromissbereitschaft, Konfliktfähigkeit, Verantwortungsgefühl, Empathie und Rücksichtnahme



Mathematische Kompetenzen

- Grundlegendes (intuitives) Mengenverständnis
- Beim Zählen die korrekten Zahlwörter nennen und eventuell das dazugehörige Schriftbild oder auch Würfelbilder
- Eine Menge von Dingen anhand konkreter Zahlen erkennen



Wo kann ich Unterstützung erhalten?

Kindertageseinrichtung

zuständige Schule

Frühförderstelle/
Frühberatungsstelle

Kinderarzt, Ergotherapie,
Logopädie,...

Beratungsstelle für
Familie und Erziehung

frühe Hilfen

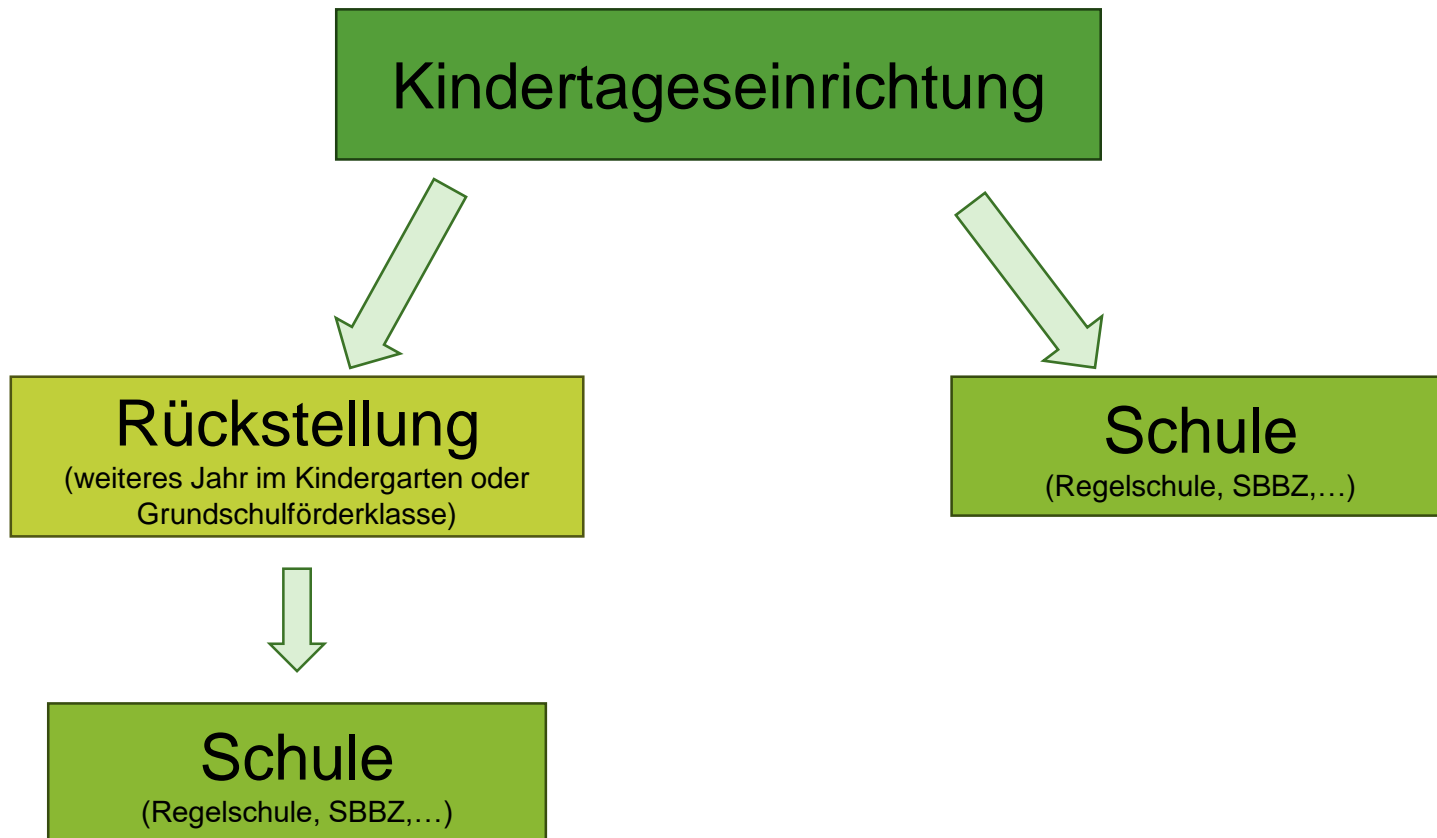
bfe@heilbronn.de

07131 / 562648

info@fruehe-hilfen.de

07131 / 382140

Mögliche Schullaufbahnen



Informationen zur Grundschulförderklasse:

https://hn.schulamt-bw.de/site/pbs-bw-km-root/get/documents_E371428837/KULTUS.Dachmandant/KULTUS/Schulaemter/schulamt-heilbronn/THEMEN/Grundschulf%C3%B6rderklasse/Flyer%20Grundschulf%C3%B6rderklasse.pdf

offene Fragen

Grünewaldschule:

Mail: info@gws-hn.de

Telefonnr.: 07131 / 873180

Ergänzendes Betreuungsangebot (EBA) an der Grünewaldschule
<https://www.djhn.de/unsere-angebote/ambulante-angebote-projekte-kooperationen/ergaenzende-betreuungsangebote-an-schulen-eba-ganztagsbetreuung-gtb/>
https://www.djhn.de/fileadmin/documents/GTB-EBA/DJHN_EBA_GWS_Aufnahmeantrag_ab_Feb23.pdf

